

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Haupt- und Finanzausschuss führte seine 3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 21.09.2017 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Konferenzraum von 18:00 Uhr bis 19:25 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Armin Schenk

Mitglied

Doreen Garbotz-Chiahi

Dr. Joachim Gülland

Ingo Jung

André Krillwitz

Martina Römer

Dr. Holger Welsch

i. V. für Herrn Roye

i.V. von Herrn Jens Tetzlaff

i.V. von Frau Christa Blath

Mitarbeiter der Verwaltung

Steve Bruder

Rolf Hülßner

Katrin Kuhnt

Mario Schulze

Birgit Tietz

Marcel Urban

SB Wirtschaftsförderung

GBL Finanz- und Ordnungswesen

Pressesprecherin

SBL öffentliche Anlagen

SB Wirtschaftsförderung

Persönlicher Referent / Verwaltungscontrolling

Gäste

Herr Herzog

Herr Dr. Baumgärtel

Fa. Pyrolytec GmbH

dto.

abwesend:

Mitglied

Christa Blath

Klaus-Ari Gatter

Daniel Roi

Marko Roye

Jens Tetzlaff

Horst Tischer

Mitglied mit beratender Stimme

Dr. Werner Rauball

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 21.09.2017, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.08.2017	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Schließung des 1. öffentlichen Teils	
8	Abberufung eines sachkundigen Einwohners des Rechnungsprüfungsausschusses BE: OB-Bereich	Beschlussantrag 224-2017
9	Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Rechnungsprüfungsausschuss BE: OB-Bereich	Beschlussantrag 225-2017
10	Annahme einer Spende von Lok und Gleis BE: OB-Bereich	Beschlussantrag 226-2017
11	Wahl von Schiedspersonen BE:OB-Bereich	Beschlussantrag 209-2017
12	Annahme von Sponsoringleistungen zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten anlässlich „10 Jahre Bitterfeld-Wolfen“ BE: OB-Bereich	Beschlussantrag 235-2017
13	Annahme von Sponsoringleistungen zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten anlässlich „90 Jahre Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen“ BE: OB-Bereich	Beschlussantrag 236-2017
14	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
15	Schließung des 2. öffentlichen Teils	

zu 1	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Oberbürgermeister, Herr Schenk, eröffnet als Ausschussvorsitzender die 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere auch die Herren Herzog und Dr. Baumgärtel von der Fa. Pyrolytec GmbH. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung fest. Es sind zu Beginn 5 Mitglieder und der Oberbürgermeister anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p>	
zu 2	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p><i>Herr Dr. Welsch nimmt an der Sitzung teil; somit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p> <p>Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung; diese wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 3	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.08.2017</p> <p>Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3</p>
zu 4	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
zu 5	<p>Schließung des 1. öffentlichen Teils</p> <p style="text-align: center;">III. 2. Öffentlicher Teil</p>	
zu 8	<p>Abberufung eines sachkundigen Einwohners des Rechnungsprüfungsausschusses BE: OB-Bereich Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 224-2017 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 224-2017</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 9	<p>Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Rechnungsprüfungsausschuss BE: OB-Bereich Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 225-2017 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 225-2017</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 10	<p>Annahme einer Spende von Lok und Gleis BE: OB-Bereich Der Oberbürgermeister informiert kurz über den Sachverhalt. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 226-2017 zur Beschlussfassung.</p>	<p>Beschlussantrag 226-2017</p>

		einstimmig empfohlen	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 11	Wahl von Schiedspersonen BE:OB-Bereich Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 209-2017 zur Beschlussfassung.	einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 209-2017 Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 12	Annahme von Sponsoringleistungen zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten anlässlich „10 Jahre Bitterfeld-Wolfen“ BE: OB-Bereich Der Oberbürgermeister informiert kurz über den Sachverhalt. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 235-2017 zur Beschlussfassung.	einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 235-2017 Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 13	Annahme von Sponsoringleistungen zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten anlässlich „90 Jahre Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen“ BE: OB-Bereich Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den BA 236-2017 zur Beschlussfassung.	einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 236-2017 Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 14	Mitteilungen, Berichte, Anfragen Herr Hülßner informiert über die Haushaltsanalyse zum Buchungsstichtag 18. August 2017. Es zeichne sich insgesamt ein positiver Entwicklungstrend ab, was in der Steigerung der Gewerbesteuern begründet liege. Dies werde im Jahre 2017 sicherlich dazu führen, dass man noch eine Mehreinnahme über den im Plan prognostizierten Überschuss zu verzeichnen haben werde. Hinsichtlich des investiven Bereichs sei eine relativ niedrige Quote zu verzeichnen, was vor allem darin liege, dass im Haushalt zahlreiche Fördermittel mit eingebunden sind. Der Oberbürgermeister berichtet sodann über: <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Marktsprechstunden am 05.09.2017 im OT Stadt Bitterfeld und am 06.09.2017 im OT Stadt Wolfen, die sehr gut angenommen wurden ➤ die Kreisvorstandskonferenz Anhalt-Bitterfeld im SGSA am 08.09.2017 in der Stadt Bitterfeld-Wolfen; Thema war u.a. das KiFöG, wo es in der nächsten Zeit Kostensteigerungen geben werde Man habe sich dahingehend verständigt, eine gemeinsame Erklärung mit dem Landrat an die Landtagsabgeordneten zu richten. ➤ das Reformationswochenende vom 09.09. bis 10.09.2017 im OT Stadt Bitterfeld, das sehr gut besucht war ➤ die Festwoche „10 Jahre große Stadt“ und das Festwochenende auf dem Festplatz in Greppin Es war eine gelungene Veranstaltung, Dank an alle Organisatoren; positives Feedback seitens der Partnerstädte ➤ die Übergabe der Lok am Bahnhof Bitterfeld am 15.09.2017 ➤ den Subbotnik am 22.09.2017 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr im 		

	<p>Städtischen Kulturhaus Hinsichtlich der Säulen im Kulturhaus, wo Korrosionserscheinungen festgestellt wurden, sei von einem Sachverständigen ermittelt worden, dass lediglich kleinere Sanierungsarbeiten durchzuführen sind und es keine statischen Probleme gebe.</p> <ul style="list-style-type: none">➤ das Dichterviertelfest am 22.09.2017➤ die Einwohnerversammlung am 28.09.2017, 17:00 Uhr im Städtischen Kulturhaus➤ den Besuch bei der Gelsenwasser AG am 02.10.2017 und den anschließenden Besuch der Partnerstadt in Marl➤ die Durchführung eines Lehrgangs vom 04. bis 06.10.2017 in Bad Salzschlirf zum Standesbeamten, den er selbst wahrnimmt➤ die Herbstspaziergänge, die er in der nächsten Zeit in Abstimmung mit den Ortsbürgermeistern in den einzelnen Ortsteilen unternehmen werde➤ das Festwochenende „90 Jahre Städtisches Kulturhaus“ vom 30.09. bis 01.10.2017 <p>Herr Krillwitz geht auf die TV-Reportage im RTL2 „Hartz und Herzlich – die Plattenbauten von Bitterfeld-Wolfen“ ein und verweist auf das Landesmediengesetz, wonach man lt. § 26 unter gewissen Bedingungen auch das Recht auf eine Gegendarstellung habe. In der Reportage kamen s. E. Fehler und Falschbehauptungen vor, was man nicht unkommentiert lassen sollte. Er bittet den Oberbürgermeister, hier aktiv zu werden. Man könne sich nach seinen Informationen an die Landesmedienanstalt wenden und dort Beschwerde einlegen.</p> <p>Der Oberbürgermeister bemerkt, dass er mit einer Person aus der Reportage bereits persönlich gesprochen habe und informiert kurz darüber. Man sollte generell in dieser Frage schauen, wie man dazu beitragen könne, dass die Menschen nicht vom normalen Leben abgekoppelt werden.</p> <p>Frau Kuhnt teilt mit, dass man lediglich per Zufall von der TV-Reportage erfahren habe. Man hatte in der MZ dargestellt, was man von der ganzen Sache halte. Es sei schwierig, gegenüber dem Privatsender Gegendarstellungen zu erwirken. Man arbeite derzeit mit der KomBA zusammen, die die Stadt bzgl. einer Presseanfrage um Unterstützung gebeten habe. Man werde die Sache nochmals detailliert prüfen. Weitere Diskussionen schließen sich an.</p> <p><i>Frau Garbotz-Chiahi verlässt um 19:07 Uhr die Sitzung; somit sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p>	
<p>zu 15</p>	<p>Schließung des 2. öffentlichen Teils</p> <p>Der Oberbürgermeister schließt um 19:20 Uhr den 2. öffentlichen Teil der Sitzung; die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.</p>	

gez.
Armin Schenk
Oberbürgermeister

gez.
Ilona Bütow
Protokollantin

